

Carl Goldmark Gedenkhaus

Hauptstraße 54

7301 Deutschkreutz

<http://www.deutschkreutz.at/carl-goldmark>

02613 / 802 03

Das Wohnhaus des Komponisten Carl Goldmark wurde 2006 zu einem Gedenkhaus renoviert. In diesem Haus verbrachte er mit seiner Familie im oberen Stockwerk 14 Jahre seiner Kindheit. Hier hat er begonnen, der zu werden, der er später war, hier begegnete er das erste Mal der Macht der Musik. Goldmarks erste Oper „Die Königin von Saba“ machte ihn zugleich schlagartig berühmt und verhalf ihm dazu, sich nun endgültig in Wien zu etablieren. Auch wenn er für viele Menschen heute beinahe vergessen ist - Carl Goldmark war wohl der bedeutendste Opernkomponist der Donaumonarchie und sicherlich einer der wichtigsten Tonsetzer in der Wiener Ringstraßen-Zeit.

Am 2. Jänner 2015 jährte sich der 100. Todestag von Carl Goldmark. Unter dem Motto Carl Goldmark „WIEDER-ER-LEBEN“ wird Carl Goldmark 2015 besonders geehrt. Das Gedenkhaus ist mit zahlreichen Exponaten ausgestattet und kann mit Audioguides erkundet werden.

FÜHRUNGEN (19.00, 21.00 Uhr)

Dr. Adalbert Putz führt durch das Gedenkhaus und berichtet über das Leben und Wirken des Musikers.

LESUNG (20.00 Uhr)

Mag. Johann Hofer liest aus der Biografie über Carl Goldmark.

